

tbb_ aktuell

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

18. Jahrgang

Nr. 06

4. April 2025

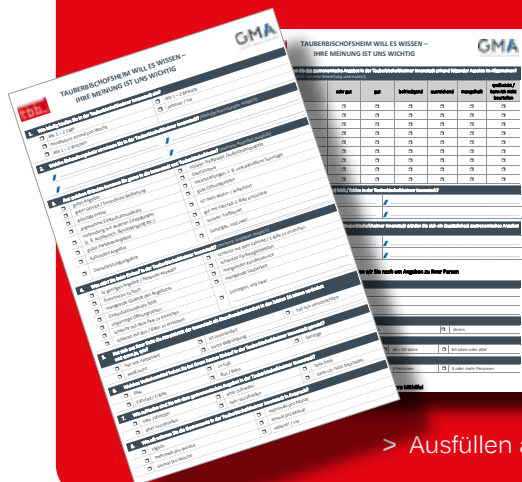
Gemeinsam für unsere Stadt: Sportlerehrung, Bürgerbefragung und Picobello-Aktion



Dritte Sportlerehrung der Stadt mit 107 Sportlerinnen und Sportler, die ausgezeichnet wurden.

> Info auf S.2

Bürgerbeteiligung - Fragebogen



> Ausfüllen auf S.11

Erfolgreiche Picobello-Aktion 2025



Acht Kubikmeter Müll wurden gesammelt! Danke an alle Helferinnen und Helfer sowie alle Unterstützer.

> Info auf S.6

Sportlerehrung in Tauberbischofsheim: Würdigung für Athletinnen, Athleten und erstmals auch Trainerinnen und Trainer

Die Stadt Tauberbischofsheim stand am 18. März im Zeichen des Sports: Im Rathaussaal wurden herausragende sportliche Leistungen gewürdigt. Bereits zum dritten Mal ehrte die Stadt ihre erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler. In diesem Jahr wurden erstmals auch die Trainerinnen und Trainer gewürdigt, die mit ihrem Engagement maßgeblich zu den Erfolgen beigetragen haben.

Bürgermeisterin Anette Schmidt eröffnete die Veranstaltung mit einem herzlichen Grußwort und betonte die große Bedeutung des Sports für das gesellschaftliche Miteinander. Sport sei nicht nur ein Wettkampf, sondern auch ein verbindendes Element, das Menschen inspiriert und motiviert. Insgesamt 107

Athletinnen und Athleten erhielten eine Ehrung, von denen 68 persönlich anwesend waren. Auch 12 Trainerinnen und Trainer wurden für ihren unermüdlichen Einsatz gewürdigt.

Die ausgezeichneten Sportlerinnen und Sportler repräsentieren eine breite Vielfalt an Disziplinen – von Badminton, Judo und Tischtennis über Turnen und Karate bis hin zu Fußball, Dart und Bobby-Car-Rennen. Besonders gewürdigt wurde Kim Fischer, der in gleich zwei Sportarten Erfolge feiern konnte. Ebenso fand die Inklusionssportgruppe des Behindertensportvereins besondere Anerkennung für ihren Einsatz und ihre Leistungen.

Bürgermeisterin Schmidt hob hervor,

dass die Erfolge ohne die engagierte Arbeit der Vereine, Trainerinnen und Trainer sowie die Unterstützung durch Familien nicht möglich wären. Der Dank galt daher allen, die mit ihrer Leidenschaft und Tatkraft den Sport in Tauberbischofsheim fördern.

Für die musikalische Umrahmung der Feier sorgten Yasmina und David Kratzmüller sowie Maximilian Kroupa. Im Anschluss an den offiziellen Teil rundete DJ Andy den Abend mit stimmungsvoller Musik ab. Die Sportlerehrung 2025 bot viele emotionale Momente und zeigte eindrucksvoll, welchen Stellenwert der Sport in der Stadt hat und auch in Zukunft haben wird.



Badminton-Team MGG



Fechterinnen und Fechter vom FC Tauberbischofsheim



Steeldarts Blue Devils 1. und 2. Mannschaft



Trainerinnen und Trainer sowie Vereinsverantwortliche.

Spende für das Ehrenamt: Josef Morschheuser unterstützt die Bürgerstiftung mit 1.000 Euro

Ein starkes Zeichen für das Ehrenamt: Josef Morschheuser hat erneut die Bürgerstiftung Tauberbischofsheim unterstützt und einen Scheck über 1.000 Euro an Bürgermeisterin Anette Schmidt überreicht. Die Spende fließt in den von ihm initiierten Ehrenamtsfonds, aus dem der Ehrenamtspreis finanziert wird. Seit der ersten Preisvergabe im Jahr 2006 wurden bereits 42 Vereine, Organisationen und Einzelpersonen für ihr herausragendes Engagement ausgezeichnet.

Bürgermeisterin Anette Schmidt betonte die große Bedeutung des Fonds und zeigte sich dankbar für die langjährige Unterstützung von Josef Morschheuser: "Ehrenamtliches Engagement ist das Rückgrat unserer Gesellschaft. Mit seinem unermüdlichen Einsatz für die Bürgerstiftung und den Ehrenamtsfonds leistet Herr Morschheuser einen wertvollen Beitrag für unsere Stadt." Sie hob hervor, dass es Menschen wie ihn brauche, um gemeinnützige Projekte nachhaltig zu unterstützen. "Die Spende von 1.000 Euro wird dazu beitragen, auch in Zukunft engagierte Bürgerinnen

und Bürger zu würdigen und ihre Arbeit sichtbar zu machen."

Die Bürgerstiftung Tauberbischofsheim wurde 1999 gegründet und setzt sich für die Förderung von Kunst, Kultur, Bildung, Wissenschaft, Umwelt und sozialem Engagement ein. Der Ehrenamtsfonds wurde von Josef Morschheuser im Jahr 2005 ins Leben gerufen und seitdem kontinuierlich unterstützt. Finanziert werden die Ehrenamtspreise aus den Zinserträgen des Fonds sowie durch Einzelspenden. Insgesamt wurden bereits 22.300 Euro an Preisgeldern ausgeschüttet, um das Ehrenamt in Tauberbischofsheim zu stärken und wertzuschätzen.

Bürgermeisterin Anette Schmidt ermutigt alle Bürgerinnen und Bürger, sich für das Wohl der Stadt einzusetzen: "Jede und jeder kann einen Beitrag leisten – sei es durch persönliches Engagement oder eine finanzielle Unterstützung. Zuwendungen zur Bürgerstiftung sind jederzeit möglich und helfen, das soziale und kulturelle Leben in Tauberbischofsheim nachhaltig zu fördern."



Stiftungs-/Spendenkonto Sparkasse Tauberfranken

IBAN DE50 6735 2565 0002 1300 94
SWIFT-BIC: SOLADES1TBB

Ihre Volksbank eG

IBAN DE46 6739 0000 0070 6050 40
SWIFT-BIC: GENODE61WTH

Ihre Ansprechpartnerin

Heike Theiler-Markert,
Tel. 09341 803-2103

www.buergerstiftung-tbb.de

Unsere aktuellen Projekte:

- Anschaffung von Defibrillatoren für Tauberbischofsheim und Stadtteile
- Bewegungsparcours und Spielplatz auf dem Hamberg
- Kirchturmbeleuchtung Hochhausen
- Sanierung des Bismarckturms
- Kultursommer Tauberbischofsheim

Weiteres Engagement:

- Unterstützung der Spendenaktion „Stilisiertes Steinbild Bischofsheim“
- Förderprogramm „Schwimmen lernen lohnt sich“
- Fonds zur Begabtenförderung
- Kinder-Uni
- Kreative Köpfe
- Fonds zur Qualifizierung junger Mitbürgerinnen und Mitbürger
- **Ehrenamtspreis aus dem Josef-Morschheuser-Fonds**
- Vergabe des Koldschmidt-Preises
- Integration von Flüchtlingen und Asylbewerbern
- Förderung des Grünwald-Orchesters

*Vielen Dank
für Ihre Spende!*



Tauberbischofsheim startet in die neue Stadtführungssaison – Spannende Rundgänge und neue Highlights erwarten die Gäste

Pünktlich zum Frühling startet Tauberbischofsheim wieder in die Stadtführungssaison und lädt Gäste sowie Einheimische ein, die bewegte Geschichte und den Charme der Stadt hautnah zu erleben. Zwischen Ostern und Ende Oktober finden regelmäßig spannende Führungen statt, bei denen sich Einzelgäste und kleinere Gruppen ganz spontan anschließen können. In diesem Jahr gibt es gleich zwei neue buchbare Gruppenangebote, die das Programm bereichern.

Regelmäßige Stadtführungen zwischen Ostern und Ende Oktober

Jeden Freitagabend begleitet der Turmwächter Besucherinnen und Besucher durch die historische Altstadt – inklusive der beeindruckenden Besteigung des Türmersturms. Ein besonderes Highlight ist das musikalische "Abendlied vom Türmersturm", das den Rundgang atmosphärisch abrundet (Treffpunkt um 20 Uhr am Schlossplatz). Samstags gibt es eine weitere klassische Stadtführung, die ebenfalls mit einem Blick vom Türmersturm endet und spannende Einblicke in die Vergangenheit Tauberbischofsheims bietet (Treffpunkt um 11 Uhr vor dem Rathaus).

- **Bischofer Altstadt Rundgang mit dem Turmwächter inkl. Besteigung des Türmersturms** jeden Freitag (ab 25. April)
Treffpunkt: Schlossplatz
Uhrzeit: 20 Uhr
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Kostenbeitrag: Erwachsene 6 €, Jugendliche (13 - 17 Jahren) 4 €, Kinder (bis 12 Jahren) frei
- **Stadtführung durch die historische Altstadt inkl. Besteigung des Türmersturms** jeden Samstag (ab 26. April)
Treffpunkt: vor dem Rathaus
Uhrzeit: 11 Uhr
Dauer: 1 Stunde
Kostenbeitrag: Erwachsene 6 €, Jugendliche (13 - 17 Jahren) 4 €, Kinder (bis 12 Jahren) frei



Buchbare Angebote

Auch für Gruppen gibt es vielfältige buchbare Angebote, die ganzjährig zur Verfügung stehen. Neben klassischen Rundgängen durch die Altstadt mit verschiedenen Schwerpunkten – etwa Kirchenführung oder Fechtzentrum – sorgen außergewöhnliche Erlebnisse für besondere Erinnerungen. So nimmt die Winzerin Dorothea ihre Gäste mit auf eine humorvolle Reise durch die Stadt, während bei "Wein, Wissen und Witz – ein Spritzer Geschichte" nicht nur interessante Geschichten, sondern auch edle Tropfen im Mittelpunkt stehen. Wer das historische Tauberbischofsheim auf ganz besondere Weise erleben möchte, kann sich vom Amtmann von Mainz höchstpersönlich in Empfang nehmen lassen. Auch speziell für Familien und Kinder gibt es altersgerechte Führungen, bei denen Geschichte spielerisch vermittelt wird. Wer die Region lieber aktiv erkunden möchte, kann zudem auf die Unterstützung erfahrener Rad- und Wanderbegleiter setzen, die spannende Touren in und um Tauberbischofsheim ermöglichen. Weitere Informationen und Buchungen sind über die Tourist-Information unter tourismus@tauberbischofsheim.de möglich.



- **Rundgang durch die historische Altstadt**
 - Klassischer Rundgang
 - inklusive Kirchenführung
 - inklusive Besteigung des Türmersturms
 - inklusive Fechtzentrum
- **Der "Turmwächter" begleitet durch die historische Altstadt inklusive Besteigung des Türmersturms**
- **Kinderstadtführung mit dem "Turmwächter" inkl. Besteigung des Türmersturms**
- **Rundgang durch das Fechtzentrum**



- **Familienführung mit dem "Turmwächter" inkl. Besteigung des Türmersturms**
- **Wein, Wissen und Witz - ein Spritzer Geschichte**
- **Winzerin Dorothea inkl. Besteigung des Türmersturms**
- **"Der Amtmann von Mainz gibt sich die Ehre"**

Das vollständige Angebot und weitere Informationen finden Sie unter www.tauberbischofsheim.de oder im neugedruckten Prospekt.



Internationale Musik zu Gast in Tauberbischofsheim – Gastfamilien gesucht!

Tauberbischofsheim wird im Sommer 2025 Gastgeber eines besonderen musikalischen Highlights: Vom 24. bis 28. Juni empfängt die Stadt das renommierte Blue Lake International Symphony Band aus den USA.



Das Orchester, bestehend aus 52 jungen Musikerinnen und Musikern sowie fünf Begleitpersonen, reist im Rahmen des Blue Lake International Exchange Program durch Europa und macht auf seiner Tournee Station in Tauberbischofsheim. Um den Aufenthalt für die Jugendlichen zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen, werden Gastfamilien gesucht, die bereit sind, einen oder mehrere junge Musiker aufzunehmen.

Blue Lake International Exchange Program – Eine musikalische Brücke zwischen den Kontinenten

Das Blue Lake Fine Arts Camp, eine renommierte Musikakademie in Michigan (USA), fördert seit Jahrzehnten junge Talente in den Bereichen Musik, Kunst und Theater. Im Rahmen des

Blue Lake International Exchange Program reisen jährlich ausgewählte Orchester, Chöre und Ensembles durch Europa, um in verschiedenen Ländern Konzerte zu geben und kulturelle Erfahrungen zu sammeln. Der Austausch basiert auf Gastfreundschaft und ermöglicht sowohl den amerikanischen Jugendlichen als auch den Gastfamilien einzigartige interkulturelle Erlebnisse.

Programm in Tauberbischofsheim:

- Dienstag, 24. Juni: Ankunft der Musikerinnen und Musiker am Abend
- Freitag, 27. Juni: Generalprobe und großes Konzert in Tauberbischofsheim
- Samstag, 28. Juni: Abreise nach dem Frühstück



Neben den Proben und dem musikalischen Höhepunkt erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, das die Stadt Tauberbischofsheim organisiert. Am Samstagmorgen reisen die Jugendlichen nach einem gemeinsamen Frühstück weiter.

Gastfamilien gesucht!

Damit dieser musikalische Kulturaustausch gelingt, werden Gastfamilien gesucht, die den jungen Musikerinnen und Musikern während ihres Aufenthalts ein Zuhause auf Zeit bieten.

Was erwartet die Gastfamilien?

- Unterkunft & Verpflegung für die Musiker
- Bereichernder kultureller Austausch
- Einblick in das Leben und die Leidenschaft junger Musiker aus den USA

Die Jugendlichen sind zwischen 16 und 18 Jahre alt, hochmotiviert und freuen sich darauf, Land und Leute kennenzulernen. Die Gastfamilien müssen keine musikalischen Vorkenntnisse haben – es zählt vor allem die Offenheit für neue Begegnungen!

Jetzt mitmachen und internationale Musik hautnah erleben!

Wer Interesse hat, eine Gastfamilie zu werden oder weitere Informationen wünscht, kann sich bei Claudia Thum unter 09341 803-1031 oder claudia.thum@tauberbischofsheim.de.

Weitere Informationen gibt es auch direkt beim Blue Lake international@bluelake.org.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gastgeber und ein unvergessliches Musikerlebnis in Tauberbischofsheim!

Stadt bei der Ausbildungsmesse "Zukunft. Karriere"

Bei der Ausbildungsmesse in der Grünwaldhalle am 19. März war auch die Stadt Tauberbischofsheim als Ausstellerin vertreten! Bürgermeisterin Anette Schmidt informierte gemeinsam mit unseren Azubis und Corina Schuchmann vom Personalmanagement über die vielfältigen Karrieremöglichkeiten bei uns.

Starte deine Karriere bei uns – sicher, spannend, sinnvoll! Wir bilden aus:

- Verwaltungsfachangestellte

- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- Duales Studium Bauingenieurwesen
- Praktika im Studiengang Public Management

An unserem Stand konnte man sich nicht nur informieren, sondern auch am digitalen Glücksrad drehen! Zu gewinnen gab es u. a. eine coole Kaffeetasse mit unserem Logo, Schlüsselanhänger und süße Trostpreise. Besonders freut uns: Wir haben bereits vier Bewerbungen für Praktika bzw. eine Ausbildung erhalten!





Picobello-Aktion 2025: Gemeinsam für eine saubere Stadt

Rund 400 Freiwillige engagierten sich am vergangenen Samstag für eine saubere Umwelt in und um Tauberbi-schofsheim und leisteten einen wertvollen Beitrag zum Gemeinwohl. Vereine, Schulen und engagierte Einzelpersonen befreiten mit großem Einsatz Straßen, Grünflächen und öffentliche Plätze von Abfall. Dabei kamen insgesamt gut acht Kubikmeter Müll zusammen – darunter viele Altreifen und Bauschutt. Erstmals erhielten Kinder spezielle Handschuhe, die sie als Anerkennung für ihre Teilnahme behalten durften.

Bürgermeisterin Schmidt lobte das Engagement der zahlreichen Helferinnen und Helfer: „Die hohe Beteiligung zeigt, wie wichtig den Menschen eine saubere Stadt ist. Mein Dank gilt allen, die sich für unsere Umwelt eingesetzt haben – jede helfende Hand macht einen Unterschied.“

Auch die Schulen engagierten sich bereits im Vorfeld der Aktion. Mehr als 218 Schülerinnen und Schüler verschiedener Grundschulen beteiligten sich an den Sammelaktionen der vergangenen Tage. In den Stadtteilen waren zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aktiv, um ihre Umgebung von Müll zu befreien.

Am Hauptaktionstag starteten die Helferinnen und Helfer um 10 Uhr am Feuerwehrgerätehaus, wo die Arbeitsgruppen eingeteilt wurden.

Nach zwei Stunden intensiven Sammelns erwartete die Teilnehmenden eine wohlverdiente Stärkung. Am Schulzentrum am Wört wurden Bratwürste, vegetarische Panini, Cookies und alkoholfreier Punsch angeboten.

Die Picobello-Aktion wurde durch zahlreiche lokale Unternehmen und Institutionen unterstützt, die mit Sach- und Geldspenden zur erfolgreichen Durchführung beitrugen. Die Stadt Tauberbi-schofsheim dankt allen Beteiligten für ihren tatkräftigen Einsatz und freut sich darauf, auch in Zukunft viele engagierte Bürgerinnen und Bürger für den Umweltschutz zu gewinnen.

Um das Engagement über das gesamte Jahr hinweg zu fördern, sind bis zur nächsten Picobello-Aktion attraktive Preise ausgelobt. Alle, die das ganze Jahr über Müll sammeln, können an einer Verlosung teilnehmen und mit etwas Glück tolle Preise gewinnen – darunter ein Segelflug-Gutschein. Nähere Informationen folgen.



Danke an alle, die die Aktion unterstützt haben:

- Sparkasse Tauberfranken
- Volksbank
- Distelhäuser Brauerei
- Mc Donald's
- OBI
- Bäckerei Weber
- Edeka
- dm Drogeriemarkt
- tegut
- Tauberländer Bio-Streuobstwiesen e. V.
- Landratsamt Main-Tauber-Kreis - Abfallwirtschaft
- Spende Privatperson

Seltener mähen – ein Gewinn für Natur und Umwelt

Grünflächen haben mehrere Funktionen. Sie bieten unter anderem Naherholung für den Menschen oder Versickerungsfläche sowie Nahrung und Lebensraum für Insekten, Vögel und weitere Tiere. Grünflächenpflege ist ein zentrales Element der Landschaftspflege, die durch den städtischen Bauhof getätigt wird. Bereits seit einiger Zeit hat der Bauhof das Mähverhalten zugunsten von Flora und Fauna angepasst. Einige Grünflächen werden daher maximal zwei Mal im Jahr gemäht, um den Tieren und Pflanzen Raum und Zeit zum Wachsen zu geben. Ebenso wird vermehrt Wert auf Blühstreifen gelegt.

Zu beobachten ist das nachhaltige Mähverhalten unter anderem ...

- beim Spielplatz im Kirschengarten
- auf Wiesen rund um den Laurentiusberg
- entlang der Tauber
- entlang von Radwegen
- bei der Tauberwiese am Wörtplatz

Blühstreifen und längere Mähintervalle stärken die lokale Biodiversität. Auf



Grünflächen, die erst nach der Blütezeit gemäht werden, haben Pflanzen und Tiere genügend Zeit, sich zu ent-

wickeln und Samen zu bilden. Insekten wie Bienen, Schmetterlinge und Käfer profitieren besonders von dieser Vorgehensweise, da sie ihre Lebenszyklen ungestört vollenden können. Dadurch bleibt die Wiese für zahlreiche Arten attraktiv, was langfristig den Erhalt von Pflanzenarten und deren tierischen Begleitern unterstützt.

Machen Sie mit!

Der Mai ist bekanntlich ein Hotspot der Biodiversität. Daher wurde in England – der Heimat des penibel gepflegten Rasens – der mähfreie Mai (engl. „no mow may“) etabliert, um Insekten, Vögel und die Natur zu schützen. Machen Sie beim mähfreien Mai mit und senden uns das schönste Foto Ihres Gartens (DSGVO-konform – bitte nur die Gartenfläche, keine Personen) gegen Ende Mai/Anfang Juni zu. Die schönsten Fotos werden in einer der Sommerausgaben veröffentlicht. Ihr Foto senden Sie (als jpg.-Format) bitte an klimaschutz@tauberbischofsheim.de.

Schon gewusst: Plastik – Erdöl

Plastik ist aus unserem Alltag kaum wegzudenken, doch entlang seines gesamten Lebenszyklus birgt es gravierende Klimafolgen. Die Produktion und Verarbeitung von Plastik verursachen erhebliche CO₂-Emissionen, denn Kunststoffe werden hauptsächlich aus fossilen Brennstoffen wie Erdöl und Erdgas hergestellt. Laut der Interna-

tionalen Energieagentur könnte bis zum Jahr 2050 über 20 Prozent des weltweiten Ölverbrauchs auf die Kunststoffindustrie entfallen. Erschwerend kommt hinzu, dass nicht recyceltes Plastik häufig verbrannt wird. Herstellung, Verarbeitung und Verbrennung eines Kilogramms Plastik verursacht fast fünf Kilogramm CO₂-Emissionen.

Vitry-le-François bietet Ferienjobs an

Wer möchte seine Französischkenntnisse verbessern und vor Ort Land und Leute kennenlernen? Im Rahmen des jährlichen Austauschs von Ferienjobbern zwischen Tauberbischofsheim und Vitry-le-François gibt es auch in diesem Sommer wieder die Gelegenheit, für drei Wochen die französische Partnerstadt zu entdecken. Gesucht werden Schüler*innen und Student*innen, die mindestens 18 Jahre alt sind und sich auf Französisch gut verständigen können.

Tauberbischofsheims Partnerstadt Vitry-le-François bietet Ferienjobs in der Grünanlagenpflege und im Tourismusbüro an. Für den Job im Tourismusbüro sind sehr gute Französischkenntnisse Voraussetzung. Die Ferienjobber werden in Gastfamilien untergebracht. Bewerbungen sind bis Mitte Juni möglich. Die Stadtverwaltung und das Partnerschafts-

komitee vermitteln zudem Kontakte zu ehemaligen Schüler*innen, die in den vergangenen Jahren bereits in Frankreich waren.

Gastfamilien in Tauberbischofsheim gesucht

Auch die Kreisstadt Tauberbischofsheim wird in diesem Sommer wieder Ferienarbeiter aus Vitry-le-François beschäftigen, für die noch Gastfamilien gesucht werden.

INFO: Bewerber und Gastfamilien wenden sich bitte an: Marguerite Sigwalt-Fischer vom Partnerschaftskomitee, 0157 57254749, E-Mail: marg.sigwalt@yahoo.de, bzw. Helga Hepp, Kreisstadt Tauberbischofsheim, Tel. 09341 803-1021, E-Mail: pressestelle@tauberbischofsheim.de



Aktuelle Deutsch-Abi-Lektüre: J. v. Eichendorff/ „Das Marmorbild“



Liebe Schülerinnen und Schüler, ich gehe jetzt mal davon aus, dass ihr den Inhalt halbwegs im Griff habt, sonst hat die Interpretation natürlich keinen Sinn. Ihr werdet euch nun fragen, was gibt es da zu interpretieren, alles ist doch so langweilig klar. Urteilt nicht vorschnell! Aus der Sekundärliteratur nehme ich fünf Interpretationsansätze und beschreibe ausführlicher den psychoanalytischen und den gendertheoretischen Ansatz.

Der literaturgeschichtliche Ansatz untersucht das Verhältnis von Epoche und Werk. Die Romantik betont stark das deutsche Mittelalter mit der christlichen Religion gegen das antike Heidentum. Auch die Übergänge zwischen Realität und Fantasie/Traum sind irritierend fließend, klar jedoch ist der Gegensatz von Tag und Nacht, der hier bei Eichendorff nicht dem romantischen Schema der Hochschätzung der Nacht folgt, sondern der Nacht wird die Verführung zugeordnet, die Klarheit, dank christlicher Entscheidung, dem Tag.

Nun zum poetologischen Ansatz, nämlich der Gattungsfrage: Novelle oder Märchen oder beides? Kurz, eher Novelle, aber das könnt ihr dann schematisch im Unterricht auflisten. Interessant ist der Einbruch einer

Parallelwelt in die reale Welt, was natürlich keinem Märchen entspricht. Bei der religiösen Interpretation steht das antithetische Verhältnis von Heidentum und Christentum im Zentrum.

Wir kommen zur psychoanalytischen Interpretation, die mir am stärksten einleuchtet. Ansatz ist das Instanzenmodell von Sigmund Freud: Ich, Es und Über-Ich. Das Ich steht für Florio, der zwischen beiden anderen Instanzen hin- und hergerissen ist und beiden gerecht werden möchte, was nicht geht. Hier die klaren Antipoden: Fortunato und Bianka für das Über-Ich, also die moralische Instanz, und Venus/Donati für die triebhafte Seite, hier die sexuellen Wünsche. Das moralisch Gute – also Über-Ich – am Tag, alles Triebgesteuerte in der Nacht. Der Ort Lucca steht für das Es, denn hier sucht Florio verzweifelt seine Schöne, die heidnische Venus. Er verlässt Lucca, als er sich fürs Über-Ich/das Gottvertrauen klar entschieden hat. Genau in diesem Moment trifft er auf die drei Vertreter des Über-Ichs: Fortunato, Pietro und Bianka und erkennt dank seiner getroffenen Entscheidung die Persönlichkeit, jenseits der Sexualität, von Bianka.

Auffallend ist, wie die Natur zu einem Spiegel von Florios Seelenverfasstheit wird. Seele und beschriebene Natur bilden eine Einheit, der subjektive Blick auf die Natur bestimmt sie, nicht das objektiv Sichtbare. Dazu kommen noch Florios Erinnerungen an seine Kindheit, in deren Tiefe bereits Abbildungen der schönen Venus und von Lucca „... an schwülen Nachmittagen in dem einsamen Lusthause unseres Gartens“ vorgeprägt sind, und nun wird dies alles lebendig um ihn herum. Die Venus erklärt dies als regressive Vergegenwärtigung (regressiv = Rückfall in bereits durchlebte Phasen), denn in allen Jugendträumen blühe das Bild von ihr auf, bei dem sich jedoch Florio jetzt nicht aufhalten solle. Die erotische Verlockung der noch wenig bekleideten Venus oder das Erwachsenwerden in der eigenständigen Entscheidung für das bürgerliche Ideal der Gesellschaft, wie es

der klassische Bildungsroman in der Adoleszenz-Krise fordert, zwischen dieser Entscheidung steht Florio und er entscheidet sich fürs Über-Ich und damit für Bianka.

Und damit sind wir beim gendertheoretischen Ansatz, hierbei geht es um die Bewertung von Weiblichkeit und Männlichkeit. Bei den Frauengestalten haben wir die „Femme fragile“, die unschuldige, verletzte, sexuell nicht bedrohliche Kindfrau Bianka, und die „Femme fatale“, die verführerische, Männer verderbende/mordende Frau, die die Männer bei ihren regressiven Leidenschaften aus der Kindheit abholt. Florios Prozess des Erwachsenwerdens besteht nun darin, sich von der regressiven Sehnsucht aus Kindertagen nach der Venus zu lösen und sich Bianka als eigenständiger Person – nicht als Projektion seiner Gelüste – zuzuwenden. Jetzt erst erkennt Florio Biankas Seelengröße und damit ihre wahre Schönheit und öffnet sich für die romantische Liebe, bei der sich zwei Personen in Liebe gegenseitig zuwenden. „Und so zogen die Glücklichen fröhlich durch die überglänzten Auen in das blühende Mailand hinunter“, womit die Novelle endet.

Nehmt die Interpretation der Novelle als Spiegel, auch eure Entwicklung auf dem Weg zum Erwachsenwerden kritisch zu hinterfragen, dann wird aus Schullektüre Eigeninterpretation und aus „Deutsch“ Seelenforschung!

Klaus Schenck

Alle Werke der Pflichtlektüre für das aktuelle Deutsch-Abitur: (QR-Code)



Kinder-Uni: Mitmalfilm

Am **Dienstag, 22. April**, findet von **10 bis 12 Uhr** eine ganz besondere Kinder-Uni-Veranstaltung statt: Alice von Gwinner und Uli Seis veranstalten einen Workshop bei dem ein Mitmalfilm gestaltet wird. Von Gwinner und Seis sind Trickfilmprofis und haben den Mitmalfilm erfunden. Mit dieser Art von Film möchten sie ihre Faszination für das Trickfilmmachen schon mit dem kleinsten Nachwuchs teilen. Der Workshop ermutigt die Kinder mit viel Humor kreativ zu werden und sich auszuprobieren. Die Gruppe malt einen gemeinsamen Film, der anschließend richtige vorgeführt werden wird. Nach Abschluss des Work-

shops kann der Film immer wieder angesehen werden.

Die Veranstaltung, für Kinder ab 6, findet im Technologie- und Gründerzentrum, Am Wört 1, statt.

Anmeldung bei der Mediothek: telefonisch unter 09341 803-1331 oder per E-Mail mediothek@tauberbischofsheim.de. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Die Kinder-Uni wird gefördert von der Bürgerstiftung Tauberbischofsheim und den Rotary Club Tauberbischofsheim.

Copyright Mitmalfilm UG / Stefan Hannig

Mediothek Buchtipps

von Yvette Driessen

In den letzten Wochen habe ich drei gute bzw. sehr gute Romane gelesen, die ich Ihnen nicht vorenthalten möchte.

Auf **FÜR POLONIA** von **TAKIS WÜRGER** habe ich mich sehr gefreut, und es wurde mir von einer Freundin noch einmal extra empfohlen.

Dieser Roman handelt von Hannes, der sich mit 14 Jahren in seine Kindheitsfreundin Polina verliebt. Hannes komponiert für Polina ein Klavierstück – eine Melodie nur für sie –, weil er seine Gefühle nicht wirklich mit Worten ausdrücken kann. Er hat eine außergewöhnliche Begabung für Musik bzw. das Klavierspiel. Dann passiert etwas Schreckliches, und Hannes' Leben ändert sich grundlegend. Er macht keine Musik mehr, und Hannes und Polina gehen getrennte Wege. Doch irgendwann muss Hannes Polina wiederfinden – und das versucht er über seine Musik.

Ein ganz besonderes Buch ist **WACKELKONTAKT** von **WOLF HAAS**. Franz Escher wartet auf den Elektriker. Seine Steckdose hat einen Wackelkontakt. Um sich die Zeit zu vertreiben, liest er ein Buch über den Mafia-Kronzeugen Elio Russo. Elio sitzt im Gefängnis und wartet auf seine Entlassung. Er hat so viele Leute verraten, dass er um sein Leben fürchtet. Aus Angst liegt er nachts wach und liest ein Buch. Es handelt von Franz Escher. Der wartet auf den Elektriker. Seine Steckdose hat einen Wackelkontakt. Wie eine Lithografie von M. C. Escher ist diese Geschichte konstruiert. Ich konnte es kaum aus der Hand legen.

Die Autorin **SUSANNE PÁSZTOR** mag ich sehr gerne. Mit ihrem neuen Roman **VON HIER AUS WIEDER** hat sie mich nicht enttäuscht. Nach Rolf's Tod schleppt sich Marlene mithilfe von Beruhigungsmitteln durch ihren Alltag als Hinterbliebene und sieht als einzigen Ausweg ihren eigenen Suizid. Aber dann taucht Klempner Jack, ihr ehemaliger Schüler, auf und zieht bei ihr ein. Jetzt ändert sich ihr Leben: Jack ist nicht nur ein guter Koch, sondern auch ein einfühlsamer und aufmerksamer Mitbewohner. Aber warum Marlene nicht trauert, sondern vor allem wütend ist, kann auch er nicht ganz begreifen. Zusammen mit Marlenes Hausärztin Ida reisen Marlene und Jack nach Wien, weil eine Freundin von Marlene dort einen Brief von Rolf für sie aufbewahrt. Die Reise verläuft völlig anders als erwartet.



AdobeStock/OneLineStock.com



Mediothek ist in der Osterwoche geschlossen

Von **Karfreitag, 18. April** bis **Sonntag, 27. April** bleibt die Mediothek geschlossen. Die Onleihe und der Streamingdienst film-friend stehen selbstverständlich rund um die Uhr zur Verfügung.

Öffnungszeiten Mediothek:

Mo: 13 bis 18 Uhr

Mi & Fr: 12 bis 18 Uhr

Sa: 10.30 bis 12.30 Uhr

Telefon: 09341 803-1331

mediothek@tauberbischofsheim.de





Bürgerbeteiligung Innenstadt

Gestalten Sie die Zukunft der Tauberbischofsheimer Innenstadt mit - Sie sind gefragt!

Start: 01.04.2025

tbb_

Zukunft der Innenstadt mitgestalten – Jetzt an der Bürgerbeteiligung teilnehmen!

Die Stadt Tauberbischofsheim ruft alle Bürgerinnen und Bürger auf, aktiv an der Entwicklung der Innenstadt mitzuwirken! Die Einzelhandelskonzeption aus dem Jahr 2014 ist nicht mehr zeitgemäß – die Corona-Krise, der zunehmende Online-Handel und veränderte Kaufgewohnheiten stellen den stationären Handel und auch die Gastronomie vor große Herausforderungen. Einige Branchen sind bereits aus der Fußgängerzone verschwunden, während andere um ihre Existenz kämpfen.

Um neue Perspektiven für den Einzelhandel und die Innenstadt zu entwickeln, hat der Gemeinderat im Dezember 2024 die renommierte Beratungsgesellschaft GMA (Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung) mit der Fortschreibung der Einzelhandelskonzeption beauftragt.

Bürgerbeteiligung: Ihre Meinung ist gefragt!

Wie soll sich unsere Innenstadt in Zukunft entwickeln?
Welche Angebote wünschen Sie sich?
Was macht die Innenstadt für Sie attraktiv?

Diese Fragen sollen gemeinsam mit der Bevölkerung diskutiert und beantwortet werden. Die Bürgerbeteiligung erfolgt über die Projekthomepage <https://gma.biz/beteiligung-tauberbischofsheim/>. Hier können Sie interaktiv auf einer Karte Orte markieren, Ideen auf einer Pinnwand teilen sowie Fotos und Videos hochladen, um Beispiele aus anderen Städten zu zeigen. Zudem gibt es eine Online-Umfrage, in der Sie Ihre persönliche Meinung zu den Besuchsgründen und Wünschen für die Innenstadt äußern können.

Jetzt mitmachen – digital oder analog!



Nutzen Sie die Chance, die Zukunft Ihrer Stadt aktiv mitzugestalten! Die Beteiligungsphase läuft in den kommenden Wochen – seien Sie dabei und bringen Sie Ihre Ideen ein. Wer lieber analog mitmachen möchte, kann den Fragebogen aus dem „tbb_aktuell“ ausschneiden, ausfüllen und in die Briefkästen am Rathaus oder im Klosterhof einwerfen. Die Stadt Tauberbischofsheim freut sich über eine rege Teilnahme und viele kreative Ideen für eine lebendige Innenstadt der Zukunft!



TAUBERBISCHOFSSHEIM WILL ES WISSEN – IHRE MEINUNG IST UNS WICHTIG



1. Wie häufig kaufen Sie in der Tauberbischofsheimer Innenstadt ein?		
<input type="checkbox"/> alle 1 – 2 Tage	<input type="checkbox"/> alle 1 – 2 Monate	
<input type="checkbox"/> mindestens einmal pro Woche	<input type="checkbox"/> seltener / nie	
<input type="checkbox"/> alle 1 – 2 Wochen		
2. Welche Einkaufsangebote vermissen Sie in der Tauberbischofsheimer Innenstadt? (Mehrfachnennungen möglich)		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3. Aus welchen Gründen kommen Sie gerne in die Innenstadt von Tauberbischofsheim? (mehrere Angaben möglich)		
<input type="checkbox"/> gutes Angebot	<input type="checkbox"/> sozialer Treffpunkt / Aufenthaltsqualität	
<input type="checkbox"/> guter Service / freundliche Bedienung	<input type="checkbox"/> Gastronomie	
<input type="checkbox"/> günstige Preise	<input type="checkbox"/> Veranstaltungen, z. B. verkaufsoffene Sonntage	
<input type="checkbox"/> angenehme Einkaufsatmosphäre	<input type="checkbox"/> gute Öffnungszeiten	
<input type="checkbox"/> Verbindung mit anderen Erledigungen (z. B. Arztbesuch, Behördengang etc.)	<input type="checkbox"/> ist mein Wohn- / Arbeitsort	
<input type="checkbox"/> gutes Parkplatzangebot	<input type="checkbox"/> gut mit Fahrrad, E-Bike erreichbar	
<input type="checkbox"/> kulturelles Angebot	<input type="checkbox"/> sozialer Treffpunkt	
<input type="checkbox"/> Dienstleistungsangebot	<input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:	
4. Was stört Sie beim Einkauf in der Tauberbischofsheimer Innenstadt? (mehrere Angaben möglich)		
<input type="checkbox"/> zu geringes Angebot / fehlende Auswahl	<input type="checkbox"/> schlecht mit dem Fahrrad / E-Bike zu erreichen	
<input type="checkbox"/> Preisniveau zu hoch	<input type="checkbox"/> schlechte Parkmöglichkeiten	
<input type="checkbox"/> mangelnde Qualität des Angebotes	<input type="checkbox"/> mangelnder Kundenservice	
<input type="checkbox"/> Einkaufsatmosphäre fehlt	<input type="checkbox"/> mangelnde Sauberkeit	
<input type="checkbox"/> ungünstige Öffnungszeiten	<input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:	
<input type="checkbox"/> schlecht mit dem Pkw zu erreichen		
<input type="checkbox"/> schlecht mit Bus / Bahn zu erreichen		
5. Hat sich aus Ihrer Sicht die Attraktivität der Innenstadt als Einzelhandelsstandort in den letzten 10 Jahren verändert und wenn ja, wie?		
<input type="checkbox"/> hat sich verbessert	<input type="checkbox"/> ist unverändert	<input type="checkbox"/> hat sich verschlechtert
<input type="checkbox"/> weiß nicht	<input type="checkbox"/> kurze Begründung:	
6. Welches Verkehrsmittel haben Sie bei Ihrem letzten Einkauf in der Tauberbischofsheimer Innenstadt genutzt?		
<input type="checkbox"/> Pkw	<input type="checkbox"/> zu Fuß	<input type="checkbox"/> Sonstige
<input type="checkbox"/> Fahrrad / E-Bike	<input type="checkbox"/> Bus / Bahn	
7. Wie zufrieden sind Sie mit dem gastronomischen Angebot in der Tauberbischofsheimer Innenstadt?		
<input type="checkbox"/> sehr zufrieden	<input type="checkbox"/> eher zufrieden	<input type="checkbox"/> teils / teils
<input type="checkbox"/> eher unzufrieden	<input type="checkbox"/> sehr unzufrieden	<input type="checkbox"/> kann ich nicht beurteilen
8. Wie oft nehmen Sie die Gastronomie in der Tauberbischofsheimer Innenstadt in Anspruch?		
<input type="checkbox"/> täglich	<input type="checkbox"/> mehrmals pro Monat	
<input type="checkbox"/> mehrmals pro Woche	<input type="checkbox"/> einmal pro Monat	
<input type="checkbox"/> einmal pro Woche	<input type="checkbox"/> seltener / nie	



TAUBERBISCHOFSSHEIM WILL ES WISSEN – IHRE MEINUNG IST UNS WICHTIG



9. Wie bewerten Sie das gastronomische Angebot in der Tauberbischofsheimer Innenstadt anhand folgender Aspekte im Allgemeinen?
(je Kriterium bitte nur eine Bewertung ankreuzen!)

	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	weiß nicht / kann ich nicht beurteilen
Restaurants	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Imbisse / Bistros	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cafés / Eisdielen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nightlife / Bars	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abwechslung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trends	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Attraktivität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regionalität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachhaltigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Welche(s) Gastronomieangebot(e) fehlt / fehlen in der Tauberbischofsheimer Innenstadt?

.....

11. In welchen Bereichen / Plätzen in der Tauberbischofsheimer Innenstadt würden Sie sich ein (zusätzliches) gastronomisches Angebot wünschen?

.....

Zum Schluss bitten wir Sie noch um Angaben zu Ihrer Person

12. Wo wohnen Sie?

- Innenstadt und Kernstadt Tauberbischofsheim
 Stadtteile Tauberbischofsheim
 sonstige Orte

13. Ihr Geschlecht?

- männlich weiblich divers

14. Welcher Altersgruppe sind Sie zuzuordnen?

- 0 – 20 Jahre 21 – 39 Jahre 40 – 59 Jahre 60 Jahre oder älter

15. Wie viele Personen umfasst Ihr Haushalt? (Sie mitgerechnet)

- 1 Person 2 Personen 3 Personen 4 oder mehr Personen

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Spatenstich in Hochhausen - Offizieller Start für den Kita-Neubau

Mit dem symbolischen Spatenstich am Montag, 17. März, fiel der Startschuss für den Neubau einer eingruppigen Kindertagesstätte in Hochhausen. Vertreter der Stadtverwaltung, der beteiligten Unternehmen sowie die Architektin Margit Munz waren vor Ort, um das Bauprojekt offiziell zu beginnen. Besonders im Mittelpunkt standen die zukünftigen Nutzer – die Kinder. Ausgestattet mit Bauhelmen und Schaufeln begleiteten sie den Spatenstich mit großer Begeisterung. Gemeinsam sangen sie: „Ach, wie ist es wunderschön, endlich kann der Bau losgehen. Wir heben nun die Grube aus – für das neue KiTa-Haus.“ Danach griffen sie selbst zu den Schaufeln und halfen tatkräftig mit. Kita-Leiterin Victoria Berberich und das Erzieher-Team freuten sich ebenso wie die Kinder über diesen besonderen Moment, der den offiziellen Start für ihr neues Zuhause markierte.



Wichtiger Schritt für Hochhausen

Die Bauaufträge für Rohbau- und Zimmerarbeiten wurden im Februar durch den Gemeinderat beschlossen und an die Firmen Boller-Bau GmbH und Aeckerle Holzbau GmbH vergeben. Die Fertigstellung ist für Ende 2025/Anfang 2026 geplant. Mit einem KfW-40-Standard, einer hochgedämmten Gebäudehülle, einer Luft-Wasser-Wärmepumpe und einer PV-Anlage wird der Neubau modernen Nachhaltigkeitsanforderungen gerecht. Zum Abschluss der Feierlichkeiten spendete Dekan Thomas Holler den Segen für das Bauvorhaben, die zukünftigen Nutzer und alle am Bau Beteiligten.

Erst vor wenigen Wochen wurde mit dem Spatenstich für das neue Baugebiet „Kapelle Hochhausen“ ein bedeutendes Infrastrukturprojekt gestartet. Nun folgt bereits der nächste Schritt mit dem Neubau der Kindertagesstätte – ein klares Zeichen für die dynamische Entwicklung des Stadtteils.

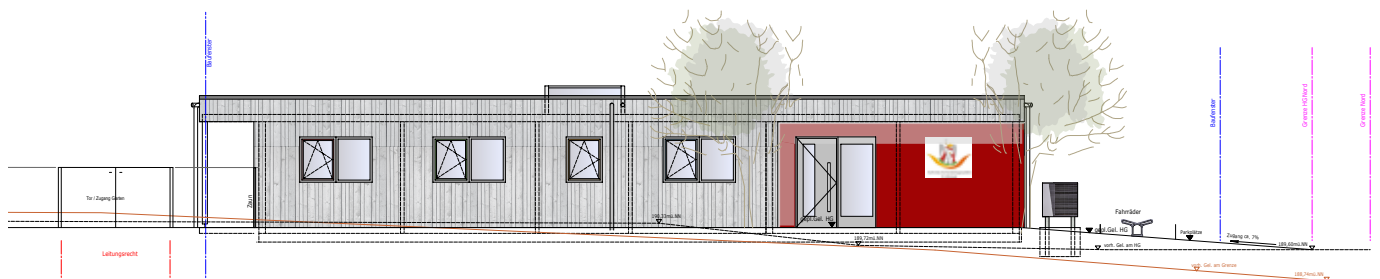
Stimmen zum Bauprojekt

Bürgermeisterin Anette Schmidt betonte beim Spatenstich: „Der Neubau dieser Kindertagesstätte ist ein wichtiger Meilenstein für die Familien in Hochhausen. Ich bin sehr glücklich über die Entscheidung des Gemeinderats für die Kinderbetreuung in den Ortsteilen. Es ist für das Leben und die Attraktivität unserer Ortsteile von großer Bedeutung, dass wohnortnahe Angebote erhalten bleiben.“

Mit dieser Investition schaffen wir nicht nur dringend benötigte Betreuungsplätze, sondern setzen auch auf eine zukunftsorientierte und nachhaltige Bauweise. Wir freuen uns, dass der Bau nun startet und danken allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.“ Die Stadt hat mit Boller-Bau und Aeckerle Holzbau zwei bewährte Partner für dieses Bauvorhaben gewonnen. Beide Unternehmen haben bereits in früheren Projekten ihre Qualität und Zuverlässigkeit bewiesen

Nächste Schritte

Jetzt beginnt der Neubau, sodass bereits in wenigen Monaten der Rohbau sichtbar sein wird. Insgesamt investiert die Stadt rund 1,3 Millionen Euro in das Projekt, für das auch Fördermittel beantragt wurden.





ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG SuedLink: Information zur Sperrung des Radwegs „Liebliches Taubertal“ zwischen Lauda und Distelhausen

Der Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW hat am 13.09.2024 für den Abschnitt E2 (Landesgrenze zu Bayern bis Bad Friedrichshall) den Planfeststellungsbeschluss und damit die Erlaubnis für den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindung SuedLink erhalten.

SuedLink verläuft in der Gemeinde Tauberbischofsheim südlich der A81 zwischen Distelhausen und dem Industriepark ob der Tauber. Der Verlauf der Leitung kann unter <https://suedlink.com/id-w> eingesehen werden.

Informationen zur Radwegsperrung in der Gemeinde Tauberbischofsheim

Aufgrund von SuedLink-Bauarbeiten in der Gemeinde Tauberbischofsheim kommt es zwischen Lauda und Distelhausen zu einer Vollsperrung des Radwegs „Liebliches Taubertal“ voraussichtlich **vom 31. März bis zum 11. April 2025**. Grund hierfür ist die offene Verlegung der Kabelschutzrohre im Bereich des Radwegs. Die Maßnahmen betreffen den Radweg mit der Beschilderung "Liebliches Taubertal".

In dem genannten Zeitraum ist der Fahrradweg in dem gesperrten Bereich für Radfahrer nicht nutzbar. Eine Umleitung führt in Lauda über die Marienstraße, Rathausstra-

ße, Unterführung mit Ampelanlage und hinter der HERM-Tankstelle auf den Radweg Richtung Gerlachsheim.

Informationen zu SuedLink in Baden-Württemberg

Mehr Informationen zu SuedLink finden Sie auf unserer Webseite suedlink.com. Bei Interesse an unserem SuedLink-Newsletter für Baden-Württemberg, melden Sie sich gerne über die Anmeldemaske unter folgenden Link an: <https://suedlink.com/id-n>

Kontakt für Rückfragen

Bei Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der Baumaßnahmen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.
TransnetBW GmbH
Tel.: 0800 380 470-1
E-Mail: suedlink@transnetbw.de
www.suedlink.com

TenneT ist bei SuedLink für den nördlichen Trassenabschnitt und die Konverter in Schleswig-Holstein und Bayern zuständig. In den Zuständigkeitsbereich von TransnetBW fallen der südliche Trassenabschnitt und der Konverter in Baden-Württemberg.

Aktuelles aus dem Gemeinderat und den Ortschaftsräten

Alle relevanten, öffentlichen Sitzungsunterlagen rund um die Tauberbischofsheimer Gremien auf der städtischen Website unter www.tauberbischofsheim.de/ratsinfosystem. Hier erfolgt auch die sogenannte ortsübliche Bekanntgabe der Sitzungen. Einladungen und Sitzungsvorlagen werden in der Regel am Freitag vor der Sitzung veröffentlicht und Beschlüsse spätestens sieben Tage nach der Sitzung. Die Ortschaftsräte planen ihre Sitzungen regelmäßig einmal im Monat. Nachdem es in den Ortschaften nicht immer Themen gibt, entscheidet der Ortsvorsteher jeweils, ob die angesetzte Sitzung stattfindet. Die öffentlichen Einladungen und Beschlüsse werden rechtzeitig vor bzw. nach der Sitzung auch auf der Website veröffentlicht.

Fragestunde für Bürgerinnen und Bürger jeden Monat zu Beginn der Sitzung

AKTUELLE SITZUNGSTERMINE

Technischer Ausschuss 7. Mai
16.30 Uhr | Sitzungszimmer Klosterhof

Verwaltungsausschuss 7. Mai
nach TA-Sitzung | Sitzungszimmer Klosterhof

Gemeinderatssitzung 14. Mai



weiterführender Link

Die Uhrzeiten können sich gegebenenfalls ändern. Bitte informieren Sie sich sicherheitshalber über das Ratsinformationssystem auf unserer Homepage.

VERANSTALTUNGS-

TERMINE

April

WOCHENMARKT

Jeden Dienstag und Freitag am
Marktplatz von 8 bis 13 Uhr

FREITAG, 19. JANUAR

Ehrungsabend Abt. Turnen
mit Sportabzeichen

TSV Tauberbischofsheim 1863 e. V.
19 bis 20.30 Uhr, Am Wört 6 a

FREITAG, 4. BIS 6. APRIL

Deutsche Meisterschaft Roll-
stuhlfechten

Deutscher Rollstuhl-Sportverband
e. V. (DRS) und Fecht-Club Tauberbi-
schofsheim e. V.

Fr. ab 17 Uhr, Sa. ab 9 Uhr, So. ab 9
Uhr, Bundesleistungszentrum Fech-
ten, Pestalozziallee 12

SONNTAG, 6. APRIL

Geführte Rundwanderung „Krens-
heim - Grünsfeld“ (8 km)

Spessartverein Wanderfreunde Tau-
berbischofsheim e. V.

Nähere Informationen in der Presse
und in den Aushängekästen in der
Fußgängerzone

Matinee - Musikschulpodium

Richard-Trunk-Musikschule

11.30 bis 12.30 Uhr, Stadthalle, Vitryallee

DIENSTAG, 8. APRIL

Online-IHK-Sprechtag „Existenz-
festigung und Unternehmenssiche-
rung“

Anmeldung unter 07131 9677-174

DONNERSTAG, 10. APRIL

Freier Nähtreff

Netzwerk Familie

Regelmäßig jeden Donnerstag

(außer Feiertage)

19.30 bis 22 Uhr, Netzwerk Familie,
Schmiederstraße 25

SAMSTAG, 12. APRIL

Weinbergswanderung in Dittwar

Wanderung, Weinverkostung und Brot-
zeit mit regionalen Leckereien

14 Uhr, Winzerhof Wille Dittwar, Gissig-
heimer Straße 80

„HISS – Polka'n Roll – Überall Daheim“
bei der Distelhäuser Brauerei

20 bis 23 Uhr, Alte Füllerei, Grünsfelder
Straße 3

SONNTAG, 13. APRIL

Vortrag: „Die Rolle der Stadt Bischofs-
heim im Bauernkrieg 1524/25“ und die
Folgen

Tauberfränkischen Heimatfreunde e. V.
19 Uhr, Obere Schlosse diele im Kurmain-
zischen Schloss

FREITAG, 18. APRIL

Karfreitagskonzert „Leben & Tod“

Katholische Kirchengemeinde Tauber-
bischofsheim – Musikkirche

Eintritt frei – um eine Spende wird
gebeten!

18 bis 19 Uhr, Katholische Stadtkirche
St. Martin, St.-Lioba-Platz 1

MONTAG, 21. APRIL

Geführte Ostermontagswanderung
(6 km)

Spessartverein Wanderfreunde Tauber-
bischofsheim e. V.

Nähere Informationen in der Presse
und in den Aushängekästen in der Fuß-
gängerzone

Osterbrunnenfest in Impfingen mit
Weißwurstfrühstück

Heimatverein Impfingen e. V.

10.30 bis 13 Uhr, Am Plan in Impfingen

DIENSTAG, 22. APRIL

Badische Landesbühne: „Heute
Abend: Lola Blau“

Info Seite 16

19.30 Uhr, Stadthalle, Vitryallee 7

FREITAG, 25. APRIL

Bischemer Altstadttrudgang mit
dem „Turmwächter“ inkl. Bestei-
gung des Türmersturms

Tourist-Information Tauberbischofs-
heim

Dauer: 1,5 Stunden, Kostenbeitrag
20 bis 21.30 Uhr, vor dem Rathaus

Auftaktveranstaltung „Das Abend-
lied vom Türmersturm“

mit Platzkonzert der Stadt- und Feu-
erwehrkapelle Tauberbischofsheim
ab 20 Uhr, Platzkonzert,
21 Uhr Turmblasen, Schlossplatz

SAMSTAG, 26. APRIL

Stadtführung durch die historische
Altstadt inkl. Besteigung des Tür-
mersturms

Tourist-Information Tauberbischofs-
heim

Dauer: 1 Stunde, Kostenbeitrag
11 bis 12 Uhr, vor dem Rathaus

SONNTAG, 27. APRIL

Patrozinium mit anschließendem
Weißwurstessen in Distelhausen

Katholische Kirchengemeinde und
Musikkapelle Distelhausen

10 Uhr, St.-Markus-Kirche und Mar-
kusheim Distelhausen

Maibaumfest und Tag der offenen
Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr

FFW Tauberbischofsheim

10 bis 18 Uhr, Feuerwache Tauberbi-
schofsheim, Am Wört 2

MITTWOCH, 30. APRIL

Maibaum stellen in Dittigheim

FFW Dittigheim

17 Uhr, Turnhalle Dittigheim

Sportlich und neugierig? Neues Ausprobieren - Cricket in Tauberbischofsheim

Herzliche Einladung von Seiten des TSV Tauberbischofsheim an alle Erwachsenen und Jugendlichen ab 14 Jahren am **13. April** zwischen **14 und 15.30 Uhr** zum Cricket Schnuppertraining auf den Nebenplatz des Stadion Tauberbischofsheim am Radweg Richtung Dittigheim zu kommen. Das Schnuppern und Ausprobieren sind kostenfrei und man kann in dieser Zeit immer einfach dazustoßen. Weitersagen, vorbeikommen und ausprobieren!



Die Genossenschaftsversammlung der Tauberwiesenerwässerungsgenossenschaft

findet am **13. April, um 14 Uhr** im Sportheim in Tauberbischofsheim statt.

Probealarm der Freiwilligen Feuerwehren des Main-Tauber- Kreises

Probealarmierungen werden in der Regel am ersten Samstag zu Quartalsbeginn durchgeführt. Der nächste Probealarm ist am **Samstag, 5. April!** Die Alarmierung erfolgt in der Zeit **zwischen 10.30 und 12.45 Uhr.**

Georg Kreisler HEUTE ABEND: LOLA BLAU

Mit „Heute Abend: Lola Blau“ präsentiert die Badische Landesbühne ihrem Publikum das One-Woman-Musical des österreichischen Komponisten, Chansonniers und Kabarettisten Georg Kreisler. Er schrieb das unterhaltsame und gleichzeitig bitterböse Ein-Personen-Stück im Jahr 1971.



In Tauberbischofsheim ist die Vorstellung „Heute Abend: Lola Blau“ am **Dienstag, 22. April, um 19.30 Uhr**, in der Stadthalle zu sehen.

Österreich im März 1938. Lola Blau steht am Beginn ihrer Theaterkarriere. Die Schauspielausbildung in Wien hat die junge, jüdische Frau abgeschlossen, das Engagement in Linz wartet auf sie. Was kümmert es sie also, dass die Zeiten unruhig sind.

Da marschiert Hitler in Österreich ein und Lola flieht in die Schweiz, später in die USA. Nach dem Krieg kehrt sie in ihre Heimat zurück und muss feststellen, dass dort das Leben von einem toleranten Miteinander immer noch weit entfernt ist.

Georg Kreislers Heute Abend: Lola Blau lässt die Zuschauer*innen mit-



erleben, wie sich Lola Blau vor der nationalsozialistischen Bedrohung mit Sprachwitz und Melancholie über Kunst, Liebe und ihrer Obsessionen für's Showbusiness zu retten versucht. Das geht an Herz und Hirn, ist intelligent und böse, lässt das Publikum lachen und weinen.

In der Inszenierung an der Badischen Landesbühne erlebt das Publikum die Schauspielerin, Tänzerin und Musical-Darstellerin Laura Brett-

schneider, die das Solo-Stück bereits am Theater kuenstlerhaus 43 in Wiesbaden gezeigt hat.

Mit: Laura Brettschneider, Konstantin Malikin (Cello), Oliver Taupp (Klavier)
Inszenierung: Ulrich Cyran
Musikalische Leitung: Oliver Taupp



Bühne und Kostüm: Lucia Becker
Altersempfehlung: ab 14 Jahren

Dienstag, 22. April, 19.30 Uhr
Tauberbischofsheim, Stadthalle

Kartenvorverkauf:
Schwarz auf Weiss Buchhandlung,
Hauptstr. 32, Tauberbischofsheim
Telefon: 09341 7768
E-Mail: schwarzaufweiss@tauberbuch.de

Startup Gliding 2025 Entdecke die Faszination des Segelfliegens – Schnuppertag beim Aero Club Tauberbischofsheim!

Bist du bereit für ein unvergessliches Erlebnis?

Tauche ein in die Welt des Segelfliegens und mach mit bei unserem Schnuppertag am **Samstag, 3. Mai**, auf dem malerischen Hunsenberg bei Tauberbischofsheim.

Was erwartet dich?

- Einblick in die Theorie: Lerne die Grundlagen des Segelfliegens durch unsere erfahrenen Fluglehrer und Fluglehrerinnen.
- Praktische Erfahrung: Erlebe den Nervenkitzel des Fliegens hautnah! Du hast die Möglichkeit, in einem echten Segelflugzeug mitzufliegen und die atemberaubende Aussicht aus der Luft zu genießen.

- Persönlicher Austausch:
Segelfliegen ist Teamsport!

Egal, ob du bereits mal geflogen bist oder einfach nur neugierig auf diese faszinierende Sportart – jeder ab 14 Jahren ist herzlich willkommen!

Anmeldung bis zum 2. Mai unter aero-club-tbb@web.de oder auf www.aero-club-tbb.de. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro.

Verpasse nicht die Chance, in die aufregende Welt des Segelfliegens einzutauchen. Der Aero Club freut sich darauf, dich **am 3. Mai** begrüßen zu dürfen!



Hast du Lust auf ein freiwilliges soziales Jahr in einem Kindergarten?

Die Verrechnungsstelle für katholische Kirchengemeinden Tauberbischofsheim ist eine Einrichtung der Erzdiözese Freiburg und zuständig für die Kirchengemeinden Kilsheim-Bronnbach, Freudenberg, Großrinderfeld-Werbach, Grünsfeld-Wittighausen, Königheim, Lauda-Königshofen, Tauberbischofsheim und Wertheim.

In den katholischen Kindertageseinrichtungen werden ab 1. September 2025 für das Kindergartenjahr 2025/26 Stellen im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes angeboten.

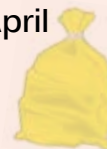
Wenn du Spaß an der Arbeit mit

Kindern hast, einen liebevollen und respektvollen Umgang mit ihnen pflegst, du zuverlässig und verantwortungsbewusst handelst, freut sich auf deine Bewerbung:

Erzdiözese Freiburg
Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden
Krautgartenweg 6
97941 Tauberbischofsheim
oder an: KIGA-GF@vst-tbb.de
Für telefonische Auskünfte steht dir Frau Bettina Faulhaber (Tel. 0 93 41 89 69 29) zur Verfügung

Altpapier im April

Dienstag, 8. April:
Distelhausen



Mittwoch, 23. April:
Tauberbischofsheim I – links der Tauber, Dienstag, Dittwar, Hof Steinbach

Donnerstag, 24. April:
Tauberbischofsheim II – rechts der Tauber, Impfingen, Dittigheim

Gelben Säcke im April
Montag, 7. April: Distelhausen

Donnerstag, 17. April:
Tauberbischofsheim I und II, links und rechts der Tauber

Mittwoch, 23. April:
Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach, Impfingen, Dittigheim

Mittwoch, 30. April:
Hochhausen

Dienstadt

Jahreshauptversammlung BC Dienstadt

Die Jahreshauptversammlung findet am **Samstag, 5. April, um 19.30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus statt. Hierzu sind alle Mitglieder, die Vorsitzenden der örtlichen Vereine sowie die Vertreter der politischen Gemeinde herzlich eingeladen. Wünsche und Anträge sind schriftlich an einen der Vorsitzenden zu richten.

Distelhausen

Osterbrunnen schmücken

Am **Karfreitag, 11. April**, wird der Distelhäuser Osterbrunnen geschmückt und dazu ein Kranz gebunden. Es werden noch freiwillige Helferinnen und Helfer für die Bindeaktion gesucht. Wer helfen möchte, bitte **um 14 Uhr** im Hof des Markusheim in der Wolfgangstraße einfinden. Eine Gartenschere sowie Handschuhe sollten mitgebracht werden

Dittigheim

„Multi-Abend“ Heimat- und Kulturverein Dittwar e. V.

Herzliche Einladung zu unserem „Muli-Abend“ (musikalisch-literarisch) am **Freitag, 11. April, um 19 Uhr** im HuK – Keller in Dittwar, Gissigheimer Straße 18

Dafür wurden die Hackbrettspielerin Elfriede Seufert und der Akkordeonist Gerd Semle eingeladen.

Beide spielen seit vielen Jahren in verschiedenen Besetzungen, haben viel Spaß an ihrer Musik und freuen sich auf die Mitgestaltung unseres Abends.

Dazwischen hören wir literarische Streifzüge aus diversen Büchern von Martin Bartholme, der mit seiner Familie in Tauberbischofsheim lebt.

Der Eintritt für Musik, Literatur und Fingerfood beträgt 12 Euro (an der Abendkasse zu entrichten). Anmeldungen ab sofort bei Gesslers unter 09341 13379



Maibaumaufstellung

Am **Dienstag, 30. April, um 18 Uhr** stellt die Feuerwehr in Dittigheim an der Turnhalle den Maibaum auf. Der Singkreis Dittigheim bietet aus diesem Anlass Leckeres vom Grill an. Auch für Getränke wird gesorgt sein. Herzliche Einladung an alle

Maifest Singkreis

Zum Maifest am **Mittwoch, 1. Mai**, laden die Sängerinnen und Sänger des Singkreis Dittigheim sehr herzlich ein. Um **10 Uhr** startet das Maifest unter dem Maibaum vor der Dittigheimer Turnhalle mit einem Frühschoppen. Außer Getränken aller Art, Grillspezialitäten, Sägerbraten und Grünkernküchle erwartet

die Gäste eine reichhaltige Kaffee- und Kuchenbar, bei ungünstigem Wetter in der Halle. Der Singkreis freut sich auf zahlreiche Besucher.



Hochhausen

Picobello Aktion

Der Ortschaftsrat Hochhausen bedankt sich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern bei der diesjährigen Picobello-Aktion. Es wurde wieder jede Menge an Unrat eingesammelt. Das Bild zeigt einen Teil der eingesetzten Kräfte.



Hochhäuser Groasmücke ziehen Bilanz

Die Ordentliche Mitgliederversammlung der FG Hochhäuser Groasmücke e. V. findet am **Sonntag, 13. April, um 19.30 Uhr** im Hofhaus des Grünauer Hofes statt. Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Regularien sowie Neuwahlen des Vorstands und Ehrungen. Die detaillierte Tagesordnung ist im FG-Schaukasten an der ehemaligen Schule ausgehängt. Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins. Anträge sind bis Freitag, 4. April, schriftlich bei einem der ersten Vorsitzenden einzureichen.

Geräucherte Forellen beim SV 1946 Hochhausen e.V.

Frisch geräucherte Forellen bietet Ihnen der Sportverein Hochhausen am **Karfreitag, 18. April, von 11.30 bis 15:00 Uhr** auf seinem Vereinsgelände zur Abholung an.

Hochhausen

Geräuchert wird ausschließlich auf Vorbestellung bis spätestens 14. April unter Tel.: 09341 12052, ab 19 Uhr erreichbar

Maibaumfest im Grünauer Hof

Das traditionelle Maibaumfest mit Stellen des Maibaumes findet am **Samstag, 26. April, ab 18 Uhr** im Grünauer Hof statt. Neben Getränken und Speisen vom Grill wird es dieses Jahr erstmals, **ab 20 Uhr**, eine Bar im alten Feuerwehrgerätehaus geöffnet. Die Abteilungwehr lädt zu einigen kurzweiligen Stunden mit Musik herzlich ein.

Zur **Vorbereitung** des Maibaumfestes treffen sich die Mitglieder der Abteilungwehr **am 23. April um 18 Uhr** und am **26. April um 15 Uhr** am Gerätehaus.

Impfingen

Maibaumfest am 30. April

Die Impfinger Musikanten laden auch dieses Jahr wieder zum Maibaumfest am 30. April ein. Das erste Fest im Jahreslauf des Dorfes ist schon zur Tradition geworden. Erfahrungsgemäß schmecken die ersten Bratwürste und Steaks im Jahr und in geselliger Runde bei einem frischen Getränk besonders gut. Wer kein Fleisch mag, muss nicht hungrig bleiben und darf sich an einem Käseweckle erfreuen.

Zur Unterhaltung spielen die Impfinger Musikanten sowie die junge Impfinger Band SMASH, die bereits ihre eigene Fangemeinde hat.

Das Maibaumfest beginnt um 18 Uhr am Ploo, dem Impfinger Ortsmittelpunkt am Pavillon. Die Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Impfingen e.V. freuen sich, die Bevölkerung zu diesem ersten Fest im Freien im Jahreslauf einladen zu dürfen.



tbb_ Kreisstadt Tauberbischofsheim

WIR SUCHEN SIE!
(w/w/d)

Sachbearbeitung Steueramt

in Vollzeit oder Teilzeit (31-39 Wochenstunden)

Entgeltgruppe 9a TVöD

Verwaltungsfachangestellte*r oder
vergleichbar

jetzt bewerben: >

www.tauberbischofsheim.de/stellenangebote
personalmanagement@tauberbischofsheim.de

UNSERE BENEFITS



Jahressonderzahlung
und Leistungsprämie



Homeoffice



betriebliche
Altersvorsorge mit AG-
Zuschuss



Corporate Benefits



flexible Arbeitszeiten



Jobrad-Leasing

jetzt bewerben: tauberbischofsheim.de/stellenangebote

Die Saison des Turmblasens beginnt!

Die Auftaktveranstaltung des Turmblasens findet am **Freitag, 25. April, um 20 Uhr** auf dem schönen Schlossplatz statt. Bürgermeisterin Anette Schmidt wird die lieb-gewonnene Tradition einleiten. Um **20.15 Uhr** wird die Stadt- und Feuerwehrkapelle unter Leitung von Gustav Endres den Auftakt mit einem Platzkonzert musikalisch begleiten. Um **21 Uhr** erklingt das traditionelle „Abend- lied vom Türmersturm“ von Trompeterin Ruth Steinhoff und Trompetern der Stadt- und Feuerwehrkapelle. Der Schlosskeller öffnet um **20 Uhr** und bietet eine Verkös- tigung an, bei schönem Wetter auch im Außenbereich. Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren, den Fränkischen Nachrichten und an die EnBW. Das „Abendlied des Türmersturm“ erklingt dann wieder jeden Freitag um **21 Uhr**. Für alle historisch Interessierte: Der „Bischemer Altstadt- rundgang“ mit dem „Turmwächter“ findet um **20 Uhr** vor dem Rathaus, und der Rundgang endet am Schlossplatz, rechtzeitig zum Turmblasen. Wir freuen uns auf eine neue Saison voller Tradition und Musik mit Ihnen!



Tauschbörse Frühlings- und Osterdeko
Mediothek: 17. März bis 16. April

Tauberbischofsheim aktuell

Für die Ausgabe am
Samstag, 19. April

Anzeigenschluss:
Donnerstag, 10. April, 17 Uhr

Redaktionsschluss:
Montag, 7. April, 16 Uhr


Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 | www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am
Wasserturm

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen. Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

 0 93 41 / 84 81 98

Montag - Freitag von 08:00 - 18:00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Außerhalb unserer Arbeitszeiten, an Wochenenden und
Feiertagen, erreichen sie unseren Notdienst
unter der gleichen Telefonnummer.

birgitbartsch@t-online.de www.bestattungshaus-bartsch.de



Ihr professioneller Bestatter

 Wir sind jederzeit
für Sie erreichbar: **0931 406 333 36**

info@omega-trauerhilfe.de www.omega-trauerhilfe.de

Wir suchen Verstärkung!

- Kassierer:in**
- Verkäufer:in Getränke**
- Verkäufer:in Frischetheke**
- Fleischfachverkäufer:in**

Jetzt direkt bewerben an:
E center Dürr | Dürr Handels KG
z.H. Florian Dürr und Linda Fischer
Pestalozziallee 33 | 97941 Tauberbischofsheim
E-Mail: bewerbung@ecentertbb.de

 Jetzt bewerben:
bewerbung@ecentertbb.de